

Sicherheitsdatenblatt

H2O Primer 0550

Ersetzt Version vom: 17.03.2014

Überarbeitet am: 07.08.2015
Version: 13.0.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: H2O Primer 0550**Waren Nr**

Waren Nr	Beschreibung
0550	

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Anwendungen: Grundierung von Stahl.**Nicht empfohlene Verwendungen:** Dieses Produkt wird nur für die oben genannten Anwendungen empfohlen.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma: Esbjerg Farve- & Lakfabrik A/S
Adresse: Energivej 13
PLZ: DK-6700
Ort: Esbjerg
Land: DÄNEMARK
E-Mail: info@esbjergpaints.dk
Telefon: 0045 75 12 86 00
Fax: 0045 75 45 33 68
Homepage: www.esbjergpaints.dk

1.4. Notrufnummer

DE: 0228/19240 (Informationszentrale gegen Vergiftungen: Beratung) (24 Stunden)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP-Klassifizierung: Aquatic Chronic 2;H411**Wesentliche Auswirkungen:** Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Piktogramme**H-Sätze**

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

P-Sätze

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Zusätzliche Informationen

Sicherheitsdatenblatt

H2O Primer 0550

Ersetzt Version vom: 17.03.2014

Überarbeitet am: 07.08.2015

Version: 13.0.0

EUH208

Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1), (Benzothiazol-2-ylthio)bernsteinsäure, 2-Butanonoxim, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Substanzen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Stoff	CAS-Nr	EG-Nr.	REACH-Reg.-Nr.	Konzentration	Bemerkung	CLP-Klassifizierung
Trizinkbis (orthophosphat)	7779-90-0	231-944-3	01-2119485044-40	2,5 - 10%		Aquatic Acute 1;H400 Aquatic Chronic 1;H410
2-Butoxyethanol	111-76-2	203-905-0	01-2119475108-36	< 2,5%		Acute Tox. 4;H302 Acute Tox. 4;H312 Skin Irrit. 2;H315 Eye Irrit. 2;H319 Acute Tox. 4;H332
2-Butanonoxim	96-29-7	202-496-6	01-2119539477-28	< 0,2%		Acute Tox. 4;H312 Skin Sens. 1;H317 Eye Dam. 1;H318 Carc. 2;H351
(Benzothiazol-2-ylthio)bernsteinsäure	95154-01-1	401-450-4		< 0,15%		Skin Sens. 1;H317
2-Ethylhexansäure, Mangansalz	15956-58-8	240-085-3	01-2119979087-23	< 0,15%		Eye Irrit. 2;H319 Repr. 2;H361d STOT RE 2;H373 Aquatic Chronic 2;H411
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	2634-33-5	220-120-9		< 0,007%		Acute Tox. 4;H302 Skin Irrit. 2;H315 Skin Sens. 1;H317 Eye Dam. 1;H318 Aquatic Acute 1;H400
Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)	55965-84-9			< 0,0003%		Acute Tox. 3;H301 Acute Tox. 3;H311 Skin Corr. 1B;H314 Skin Sens. 1;H317 Acute Tox. 3;H331 Aquatic Acute 1;H400 Aquatic Chronic 1;H410

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen:** Eine Behandlung ist normalerweise nicht erforderlich.
- Verschlucken:** Sofort reichlich Wasser oder Milch trinken. Kein Erbrechen herbeiführen! Falls Erbrechen eintritt, den Kopf nach unten halten, damit der Mageninhalt nicht in die Lungen geraten kann. Arzt/Krankenwagen rufen.
- Hautkontakt:** Die verschmutzte Kleidung sofort entfernen und die verschmutzte Haut gründlich mit Seife und Wasser waschen. Hautreinigungsmittel kann verwendet werden. Kleidung/Schuhe sollten gereinigt sein, bevor sie wieder benutzt werden. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
- Augenkontakt:** Evtl. Kontaktlinsen entfernen. Die Augen sofort mit Wasser spülen. Das Auge weit öffnen. Ärztliche Hilfe holen, falls Beschwerden nicht nachlassen.
- Verbrennungen:** Das Produkt ist nicht brennbar.

Sicherheitsdatenblatt

H2O Primer 0550

Ersetzt Version vom: 17.03.2014

Überarbeitet am: 07.08.2015
Version: 13.0.0

Allgemein: Im Zweifelsfall bitte einen Arzt aufsuchen. Siehe auch Abschnitt 1. Bei Unfall: Kontaktieren Sie umgehend einen Arzt und zeigen Sie ihm das Etiket oder Sicherheitsdatenblatt.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannte Beschwerden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen. Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Das Produkt ist nicht brennbar.

Ungeeignete Löschmittel: Das Produkt ist nicht brennbar.

Löschmethoden: Das Produkt ist nicht brennbar.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Dieses Produkt ist nicht brennbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Das Produkt ist nicht brennbar.

Sonstige Information: Behälter von der Brandstelle entfernen und mit Wasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal: Persönliche Schutzausrüstung - Siehe Abschnitt 8. Für gute Ventilation sorgen. Zugang zu den Waschbecken und Spülanlagen. Für gute Ventilation sorgen. Versuchen, Emission zu stoppen.

Einsatzkräfte: Persönliche Schutzausrüstung - Siehe Abschnitt 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Bei der Verschmutzung von Seen, Gewässern oder Kanalisation die jeweils zuständigen Behörden informieren. Halten Sie die Umstehenden entfernt und warnen andere auf glatte Beschichtungen. Abfluss zudecken. Verschmutzung des Grundwassers minimieren.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit absorbierendem, nicht brennbarem Material aufnehmen, in geeigneten Behälter geben und der vorschriftsmäßigen Destruktion zuführen. Reinigung mit Reinigungsmittel ohne Organische Lösemittel.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Informationen über Vorsichtsmaßnahmen bei Anwendung sowie persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Gut lüften. Zugang zu den Waschbecken und Spülanlagen. Essen, trinken, rauchen oder aufbewahren von Tabak, Essen oder Getränke in Arbeitsräumen oder naheliegende Gebiete nicht erlaubt.

Sicherheitsdatenblatt

H2O Primer 0550

Ersetzt Version vom: 17.03.2014

Überarbeitet am: 07.08.2015

Version: 13.0.0

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Halte das Produkt von Oxidationsmitteln, und Materialien mit stark sauren oder basischen Eigenschaften fern. Das Produkt in dicht zugeschlossener Verpackung bei mindestens +5°C an einen kühlen und gut belüfteten Ort, geschützt vor Sonnenlicht aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Anwendung im Abschnitt 1.2.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Berufliche Expositionsgrenze

Stoffname	Spitzenbegrenzung	ppm	mg/m3	Faser/cm3	Kommentare	Bemerkung
2-Butoxyethanol	4(II)	10	49			H, Y
2-Butanonoxim	-	0,3	1			H, Y

H = Hautresorptiv

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

4(II) = 15-Minuten-Mittelwert: Überschreitungsfaktor 4, Kategorie für Kurzzeitwerte (II) - Resorptiv wirksame Stoffe

Rechtsgrundlage:

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz "Luftgrenzwerte" TRGS 900, Ausgabe Januar 2006 (in der Fassung späterer Änderungen)

PNEC

Trizinkbis(orthophosphat), cas-no 7779-90-0				
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Extrapolationsmethode	Bemerkung
Freshwater	20,6 µg/l			
Marine water	6,1 µg/l			
Freshwater - sediment	117,8 mg/kg			
Marine water - sediment	56,5 mg/kg			
Soil	35,6 mg/kg			
2-Butoxyethanol, cas-no 111-76-2				
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Extrapolationsmethode	Bemerkung
Freshwater	8,8 mg/l			
Freshwater - sediment	8,14 mg/kg			
Soil	2,8 mg/kg			
Marine water - sediment	3,46 mg/kg			
Marine water	0,88 mg/l			
2-Butanonoxim, cas-no 96-29-7				
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Extrapolationsmethode	Bemerkung
Freshwater	0,256 mg/l			

DNEL - Arbeitnehmer

Trizinkbis(orthophosphat), cas-no 7779-90-0					
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Dosisdeskriptor	Größter Auswirkungsparameter	Bemerkung
Inhalation	5 mg/m3	Long-term exposure		Systemic effects	
Dermal	83 mg/kg bw/day	Long-term exposure		Systemic effects	

Sicherheitsdatenblatt

H2O Primer 0550

Ersetzt Version vom: 17.03.2014

Überarbeitet am: 07.08.2015

Version: 13.0.0

2-Butoxyethanol, cas-no 111-76-2					
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Dosisdeskriptor	Größter Auswirkungsparameter	Bemerkung
Inhalation	246 mg/m ³	Acute / short-term exposure		Local effects	
Inhalation	1091 mg/m ³	Acute / short-term exposure		Systemic effects	
Inhalation	98 mg/m ³	Long-term exposure		Systemic effects	
Dermal	89 mg/kg	Acute / short-term exposure		Systemic effects	
Dermal	125 mg/kg	Long-term exposure		Systemic effects	
2-Butanonoxim, cas-no 96-29-7					
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Dosisdeskriptor	Größter Auswirkungsparameter	Bemerkung
Inhalation	9 mg/m ³	Acute / short-term exposure		Systemic effects	
Inhalation	3,33 mg/m ³	Long-term exposure		Local effects	
Dermal	2,5 mg/kg bw/day	Acute / short-term exposure		Systemic effects	

DNEL - die allgemeine Öffentlichkeit

2-Butoxyethanol, cas-no 111-76-2					
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Dosisdeskriptor	Größter Auswirkungsparameter	Bemerkung
Inhalation	59 mg/m ³	Long-term exposure		Systemic effects	
Inhalation	426 mg/m ³	Acute / short-term exposure		Systemic effects	
Dermal	89 mg/kg	Acute / short-term exposure		Systemic effects	
Inhalation	147 mg/m ³	Long-term exposure		Local effects	
Oral	6,3 mg/kg	Long-term exposure		Systemic effects	
Dermal	75 mg/kg	Long-term exposure		Systemic effects	
Oral	26,7 ng/kg dw	Acute / short-term exposure		Systemic effects	
2-Butanonoxim, cas-no 96-29-7					
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Dosisdeskriptor	Größter Auswirkungsparameter	Bemerkung
Inhalation	2 mg/m ³	Long-term exposure		Local effects	
Dermal	1,5 mg/kg bw/day	Acute / short-term exposure		Systemic effects	
Dermal	0,78 mg/kg bw/day	Long-term exposure		Systemic effects	

Biologische Grenzwerte: Siehe oben.

Sonstige Information: Siehe oben.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Alle Arbeit muss so vorbereitet werden damit die Einatmung der Dämpfe und Verschmutzung der Haut auf das Minimum reduziert wird. Wenn keine Möglichkeit besteht werden Atemschutzgeräte benutzt.

Persönliche Schutzausrüstung, Augen-/Gesichtsschutz: Bei Spritzgefahr Schutzbrille oder Gesichtsschirm tragen.

Sicherheitsdatenblatt

H2O Primer 0550

Ersetzt Version vom: 17.03.2014

Überarbeitet am: 07.08.2015

Version: 13.0.0

Persönliche Schutzausrüstung, Bei Bedarf Schlutzkleidung.
Schutz der Haut:

Persönliche Schutzausrüstung, Verwenden Sie Einweg-Nitril Handschuhe.
Handschutz:

Persönliche Schutzausrüstung, Beim auftragen mit dem Penseel oder Rolle sind keine Vorschriften einzuhalten. Wenn das
Atemschutz: Produkt mit einer Spritzpistole aufgetragen wird, werden Gasfilter Maske mit Filter 2A-L empfohlen.

Begrenzung und Überwachung Es muss sichergestellt sein, dass die lokalen Vorschriften für Ableitung eingehalten
der Umweltextposition: werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Parameter	Wert/Einheit
Zustand	Flüssigkeit.
Farbe	Verschiedene.
Geruch	Glycol.
Löslichkeit	Wasserlöslich.
Explosive Eigenschaften:	Nicht anwendbar.
Oxidationseigenschaften	Keine Information verfügbar

Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
pH (Lösung zum Gebrauch)	Keine Daten	
pH (Konzentrat)	8 - 9	
Schmelzpunkt	Keine Daten	
Gefrierpunkt	Keine Daten	
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten	
Flammpunkt	> 62 °C	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)		Nicht relevant
Entzündbarkeitsgrenzen		Nicht relevant
Explosionsgrenze		Nicht relevant
Dampfdruck	Keine Daten	
Dampfdichte	Keine Daten	
Relative Dichte	Keine Daten	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Keine Daten	
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten	
Zersetzungstemperatur	Keine Daten	
Viskosität	600 - 1700 mPas	
Geruchsschwelle	Keine Daten	

9.2. Sonstige Angaben

Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
Dichte	1.29 g/ml	
Brandklasse	III-2	
Gewicht % org. Lösungsmittel	3	
VOC	39 g/l	

Sonstige Information: Löslichkeit in Fett: Nicht relevant

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Sicherheitsdatenblatt

H2O Primer 0550

Ersetzt Version vom: 17.03.2014

Überarbeitet am: 07.08.2015

Version: 13.0.0

Keine Daten.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährliche Reaktionen bei normalem Gebrauch unter normalen Bedingungen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Extreme Temperaturen bei der Lagerung vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Information verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Das Produkt ist unter normalen Umgebungstemperaturen nicht abbaubar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität - oral:

Trizinkbis(orthophosphat), cas-no 7779-90-0

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		> 5000mg/kg			

2-Butoxyethanol, cas-no 111-76-2

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		200 - 2000mg/kg			

2-Butanonoxim, cas-no 96-29-7

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		2528 mg/kg			

(Benzothiazol-2-ylthio)bernsteinsäure, cas-no 95154-01-1

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		> 2000mg/kg			

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		1193mg/kg			

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1), cas-no 55965-84-9

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		64mg/kg			

Verzehr von großen Mengen kann Übelkeit und Erbrechen verursachen.

Akute Toxizität - dermal:

2-Butoxyethanol, cas-no 111-76-2

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
	LD50		1100mg/kg		OECD 402	

2-Butanonoxim, cas-no 96-29-7

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		1000 - 1800mg/kg			

Sicherheitsdatenblatt

H2O Primer 0550

Ersetzt Version vom: 17.03.2014

Überarbeitet am: 07.08.2015

Version: 13.0.0

(Benzothiazol-2-ylthio)bernsteinsäure, cas-no 95154-01-1

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		> 2000mg/kg			

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		4115mg/kg			

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1), cas-no 55965-84-9

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Kaninchen	LD50		87,12mg/kg			

Reizend bei hohen Konzentrationen.

Akute Toxizität - inhalativ:

Trizinkbis(orthophosphat), cas-no 7779-90-0

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LC50	4 h	> 5,7mg/l			

2-Butoxyethanol, cas-no 111-76-2

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LC50	4 h	2,21 - 2,39mg/l			

2-Butanonoxim, cas-no 96-29-7

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LC50	4 h	20mg/l			

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1), cas-no 55965-84-9

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LC50	4 h	0,33mg/l			

Einatmen von Dämpfen kann Reizung der Atemwege verursachen.

Ätzend/reizend für die Haut: Reizt die Haut. 2-Butoxyethanol und dessen Acetate dringen leicht durch die Haut und es wurde bei Tierversuche festgestellt das diese eine schädliche Wirkung auf das Blut haben.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Spritzer in die Augen können leichte Brennschmerzen/Reizung verursachen.

Krebserzeugende Eigenschaften: Enthält 2-Butanonoxim - siehe Punkt 3.

Reproduktionstoxizität: Nicht zu erwarten, eine reproduktive Toxin.

Andere toxikologische Eigenschaften: Beim Einnehmen wirkt das Produkt leicht abführend.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Trizinkbis(orthophosphat), cas-no 7779-90-0

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Akut Fisch	Onchorhynchus mykiss	96 h	LC50	6,3 mg/l			
Akut Daphnia	Daphnia magna	48 h	EC50	63,1 mg/l			

Sicherheitsdatenblatt

H2O Primer 0550

Ersetzt Version vom: 17.03.2014

Überarbeitet am: 07.08.2015

Version: 13.0.0

Akut Algen	Desmodesmus subspicatus	72 h	EC50	91,2 mg/l			
------------	-------------------------	------	------	-----------	--	--	--

2-Butoxyethanol, cas-no 111-76-2

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Akut Daphnia	Daphnia magna	48 h	EC50	1550mg/l		OECD 202	
Akut Fisch	Onchorhynchus mykiss	96 h	LC50	1474mg/l		#Not translated#	
Akut Algen		72 h	EC50	1840mg/l			

2-Butanonoxim, cas-no 96-29-7

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Akut Daphnia	Daphnia magna	48 h	EC50	> 500mg/l			
Akut Fisch	Poecilia reticulata	96 h	LC50	760 mg/l		ISO 7346/1-3	
Akut Algen	Desmodesmus	72 h	EC50	83 mg/l		DIN 38412/9	

(Benzothiazol-2-ylthio)bernsteinsäure, cas-no 95154-01-1

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Akut daphnia		24 h	EC50	> 180mg/l			
Akut Algen	Desmodesmus subspicatus	72 h	ErC50	99mg/l			
Akut Fisch	Danio rerio	96 h	LC50	> 100mg/l			

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Akut Daphnia	Daphnia magna	48 h	EC50	2,94mg/l			
Akut Fisch	Onchorhynchus mykiss	96 h	LC50	2,18mg/l			
Akut Algen	Pseudokirchneriella subcapitata	72 h	ErC50	0,11mg/l			

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1), cas-no 55965-84-9

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Akut Daphnia	Daphnia magna	48 h	EC50	0,16mg/l			
Akut Fisch	Oncorhynchus mykiss	96 h	LC50	0,19mg/l			
Akut Algen	Selenastrum capricornutum	72 h	ErC50	0,027mg/l			

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Information verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt ist mit Wasser mischbar und wird in Gewässern verbreiten.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt ist kein Stoff, das ein PBT oder vPBT ist.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Sicherheitsdatenblatt

H2O Primer 0550

Ersetzt Version vom: 17.03.2014

Überarbeitet am: 07.08.2015
Version: 13.0.0

Keine Daten.

Sonstige Information

Verhindern das der Stoff in die Kanalisation oder in Gewässer gelangt. Das Produkt ist umweltgefährdend eingestuft. Siehe Abschnitt 2 und 3 für Details.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

(Se national lovgivning) Reststoffe und Abfälle, die krebserzeugende Gefahrstoffe enthalten, sind in geeigneten, sicher verschließbaren und gekennzeichneten Behältern ohne Gefahr für Mensch und Umwelt zu sammeln, zu lagern und zu entsorgen. Die Behälter für krebserzeugende Gefahrstoffe und für Abfälle, die krebserzeugende Gefahrstoffe enthalten, sind beim Umgang klar, eindeutig und sichtbar mindestens mit den Angaben a) der Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung und der Bestandteile der Zubereitung und b) der Gefahrensymbole und der dazugehörigen Gefahrenbezeichnungen zu kennzeichnen.

Abfallkategorien: EAK-Nr. 08 01 12

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer:	3082	14.4. Verpackungsgruppe:	III
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.	14.5. Umweltgefahren:	
14.3. Transportgefahrenklassen:	9		
Gefahrenkennzeichnung(en):	9		
Gefahrennummer:	90	Tunnelbeschränkungscode	-
		:	

Binnenschifftransport (ADN)

14.1. UN-Nummer:	3082	14.4. Verpackungsgruppe:	III
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.	14.5. Umweltgefahren:	
14.3. Transportgefahrenklassen:	9		
Gefahrenkennzeichnung(en):	9		
Transport in Tankbehältern:			

Seefracht (IMDG)

14.1. UN-Nummer:	3082	14.4. Verpackungsgruppe:	III
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.	14.5. Umweltgefahren:	
14.3. Transportgefahrenklassen:	9	Name(n) umweltgefährlicher Stoffe:	
Gefahrenkennzeichnung(en):	9		
EmS:	F-A, S-F	IMDG Code segregation group:	- Keine -

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer:	3082	14.4. Verpackungsgruppe:	III
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.	14.5. Umweltgefahren:	

Sicherheitsdatenblatt

H2O Primer 0550

Ersetzt Version vom: 17.03.2014

Überarbeitet am: 07.08.2015
Version: 13.0.0

14.3. 9
Transportgefahrenklassen:
Gefahrenkennzeichnung(en): 9

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht relevant.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Sondervorschriften:

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Sonstige Information: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Versionsgeschichte und Hinweis auf Änderungen

Version	Überarbeitet am	Verantwortlich	Änderungen
12.0.0	17.03.2014	GK	8, 9, 11, 12, 13, 15, 16
13.0.0	07.08.2015	GK	2, 3, 4, 8, 11, 12, 15

Abkürzungen: DNEL: Derived No Effect Level. PNEC: Predicted No Effect Concentration.

Referenzen zu Literatur und Datenquellen: REACH: VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe. DPD: RICHTLINIE DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen. CLP: VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

Sonstige Information: Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf dem aktuellen Wissen und auf der EU Gesetzgebung. Auf die Arbeitsbedingungen des Anwenders haben wir keinen Einfluß. Der Verbraucher hat sicherzustellen, die Nationalen Vorschriften und Gesetze eingehalten werden. Die Informationen sind keine Garantie für die Eigenschaften des Produkts. Das ausgefüllte Sicherheitsdatenblatt darf nur mit Genehmigung des Herstellers wiedergegeben werden.

Trainingsrat: Die Anleitungen in diesem Sicherheitsdatenblatt erfolgen unter der Voraussetzung, dass das Produkt wie angegeben eingesetzt wird und dass Anwendungseinschränkungen und Anforderungen an spezielle Ausbildung eingehalten werden. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sollten als Beschreibung der Sicherheitsanforderungen aufgefasst werden, die an das Produkt gestellt werden.

Liste der relevanten H-Sätze

H301 Giftig bei Verschlucken.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311 Giftig bei Hautkontakt.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitsdatenblatt

H2O Primer 0550

Ersetzt Version vom: 17.03.2014

Überarbeitet am: 07.08.2015
Version: 13.0.0

H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Dokumentensprache: DE